Juni 2013

Schützenverein Großburgwedel

von 1888

125 Jahre

Großburgwedeler Schützen feiern Jubiläum

Grußwörter

Ein Magazin der

HAZ NP Nordhannoversche Zeitung

Verlag: MH Niedersachsen GmbH & Co. KG, Am Wallhof 1, 31535 Neustadt am Rübenberge (zugleich auch ladungsfähige Anschrift sämtlicher im Impressum genannter Personen); **Texte und Fotos:** Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V.; **Gestaltung und Produktion:** Madsack Medienagentur GmbH & Co. KG, August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover, Telefon (05 11) 5 18 30 22, www.madsack-agentur.de; **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Günter Evert; **Druck:** Druckhaus Göttingen, Dransfelder Straße 1, 37079 Göttingen.

Familienunternehmen seit 40 Jahren

KFZ Meisterbetrieb

Wir wünschen viel Spaß!

- Reparaturen aller Art
- Karosseriearbeiten
- Inspektion
- HU / AU-Abnahme
- Klimatechnik
- Autoglas

Reifen - Auspuff - Bremsen

JETZT TÄGLICH TÜV

Dirk Burchard
Meisterbetrieb
der K.F.Z.-Innung
30938 Burgwedel
Am Schützenplatz 1b
Tel. (0 51 39) 34 10

Zum 125-jährigen Bestehen des Schützenvereins Großburgwedel von 1888 e. V. entbiete ich auch im Namen des Vorstandes sowie aller Schützinnen und Schützen den Teilnehmern und Gästen dieses Jubiläums die herzlichsten Glückwünsche des Kreisschützenverbandes Burgdorf.
Möge Ihr Jubiläumsfest dazu beitragen, die Kameradschaft und Freundschaft innerhalb des Vereins zu festigen und zu erneuern sowie das Interesse an unserem schönen Sport zu wecken und über die Grenzen des Ortes hinaus aufzubauen und zu festigen.
Der Schützenverein Großburgwedel blickt nicht nur auf eine große Tradition zurück, sondern ebenso auf sportliche Erfolge. Darüber hinaus ist der Schützenverein ein belebendes Element in der sozialen Gemeinschaft des Ortes. Dazu gehört vor allem eine aktive Jugendarbeit.
In diesem Sinne wünsche ich diesem Jubiläumsfest Stunden voller Harmonie, die allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben mögen.

Werner Bösche
Präsident des Kreisschützenverbandes Burgdorf

Der Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V. feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Zu diesem schönen Anlass möchte ich dem Verein im Namen der Stadt Burgwedel, aber auch persönlich ganz herzlich gratulieren. Das beeindruckende Jubiläum macht deutlich, dass sich über Generationen engagierte Menschen zusammenfanden, die ehrenamtlich für unsere Stadt einen wichtigen Beitrag zum Allgemeinwohl geleistet haben. Während früher die Verteidigung Hauptaufgabe der Schützen war, geht es heute um anspruchsvollen Sport und persönliche Leistungsbereitschaft. Aber auch Kameradschaft, Mannschaftsgeist und der Dialog zwischen den Altersgruppen prägen das Vereinsleben und führen dazu, dass die Schützen ein großes Ansehen und Popularität genießen. Das Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen möchte ich daher als einen würdigen Anlass nutzen, dem Schützenverein für seine Dienste am Einzelnen und an der Gemeinschaft öffentlich Dank auszusprechen. Ich wünsche dem Schützenverein Großburgwedel eine gute Zukunft, die an die bisherige Entwicklung anknüpft und mit Elan weiterführt, was die Generation vor ihnen hat entstehen lassen. Für das Festprogramm, welches das Gründungsjahr würdigen soll, wünsche ich schon jetzt einen schönen Verlauf.

Dr. Hendrik Hoppenstedt
Bürgermeister

FRANK LEIBELT
Tischlereibetrieb
FL
rekord FENSTER UND TÜREN
Berkhopstraße 5
30938 Burgwedel
Telefon (0 51 39) 36 26
Telefax (0 51 39) 89 51 87
Mobil (0172) 512 03 68
Fenster
Türen
Möbelbau
Innenausbau
Fertigparkett
Laminatböden

Elektromeister
SPERBER
Beratung • Planung • Installation
Service • Wartung • Reparatur
Elektromeister Bernhard Sperber
Berkhopstr. 8 • 30938 Großburgwedel
Fax (0 51 39) 89 58 03 ☎ (0 51 39) 38 70

Der Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V. feiert in diesem Jahr mit seinem 125. Geburtstag ein ganz besonderes Jubiläum. Im Namen des Großburgwedeler Ortsrates gratuliere ich dem zweitältesten Verein unseres schönen Dorfes ganz herzlich und danke den Schützenfrauen und Schützenmännern und besonders dem Vorstand für Ihr umfangreiches ehrenamtliches Engagement. Die regelmäßigen Traditionsveranstaltungen wie das Schießen der Ratskette, das Königsschießen und das Schützenfest gehören zum festen Bestandteil unseres Dorflebens und sind aus ihm nicht mehr wegzudenken. Wenn es in früheren Zeiten die Förderung der Wehrfähigkeit zum Schutze der Bevölkerung war, so war es in Großburgwedel mehr der sportliche Gedanke mit der Ausprägung zur Disziplin, Konzentration, Kameradschaft und Geselligkeit. Diese Grundgedanken haben den Schützenverein so stark geprägt, dass er bis heute besteht.
Danken möchte ich auch für die Jugendarbeit des Schützenvereins. Neben der Schule oder dem Beruf ist es wichtig, junge Menschen für diese schöne Freizeitgestaltung zu begeistern und damit den Nachwuchs sicherzustellen.
Ich freue mich auf die Jubiläumsveranstaltung und wünsche dem Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V. für die Zukunft weiterhin ein erfolgreiches Vereinsleben und stets genügend Mitglieder, um die für unser Dorfleben so wichtige jahrhundertealte Tradition dauerhaft fortzusetzen.

Euer

Rolf Fortmüller
Ortsbürgermeister

Der Steckbrief

Der Vorstand im Jubiläumsjahr 2013

Vorsitzender:	Henning Kühl	(05139) 980962
Stellv. Vorsitzender:	Mike Ocker	(0163) 7851729
Schatzmeisterin:	Karin Ocker	(05139) 7741
Schießsportleiter:	Jürgen Ocker	(05139) 7741
Schriftführer:	Jürgen Bauer	(05139) 894167
Damenleiterin:	Heike Köhler	(05135) 833
Jugendleiter:	Roland Krause	(05139) 7663

140 Mitglieder
88 Herren, 42 Damen und zehn Jugendliche

Dort finden Sie den
Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V.
Am Schützenplatz
30938 Burgwedel
www.schuetzenverein-grossburgwedel.de

Vorsitzender Henning Kühl: „Schießsport hat mit Ballerspielen nichts zu tun“

Herr Kühl, Sie sind der Vorsitzende des Schützenvereins (SV) Großburgwedel. Seit wann bekleiden Sie dieses Ehrenamt?

Ich bin 1982 in den Schützenverein Großburgwedel eingetreten. Ich habe dann schnell den Weg in den Vorstand gefunden und als zweiter Jugendleiter ab 1986 die Schützenjugend betreut. Danach bin ich als erster Jugendleiter für den Verein tätig gewesen und habe, nachdem ich den Posten des Schießsportleiters ausgeübt habe, 2008 das Amt des Vorsitzenden übernommen.

Was zeichnet den SV Großburgwedel aus? Und wo zwickt es?

Der Schützenverein zeichnet sich nicht nur dadurch aus, dass wir uns einmal in der Woche dienstags im Schützenhaus treffen, sondern auch durch viele Freundschaften unter den einzelnen Mitgliedern. Wir gehen zusammen kegeln oder treffen uns mal zu einem Sonntagsausflug. Leider ist unsere Jugendabteilung nicht so stark, wie ich mir das wünschen würde. Und wie in jedem Verein ist es häufig schwierig, Leute für Arbeitseinsätze zu finden.

Wenn sich ein Jugendlicher überlegt, ob der Schießsport ein Hobby für ihn sein könnte – mit welchen Argumenten würden Sie dafür werben?

Der Schießsport ist, wenn man ihn richtig und regelmäßig betreibt, eine gute Möglichkeit, die Konzentration zu stärken. Wir wollen keine schießwütigen Jugendlichen im Verein. Jeder interessierte Jugendliche kann bei einem Probetraining ausprobieren, ob es etwas für ihn ist. Und hier trennt sich oft schon die Spreu vom Weizen. Schießsport hat mit Ballerspielen nichts zu tun.

Wenn Sie einen Blick auf die Historie des SV werfen: Welche Errungenschaften waren besonders wichtig? Was hätte dem SV erspart bleiben können?

Wir sind einer der wenigen Vereine, der Schießstände für fast alle Disziplinen – wie zum Beispiel Luftgewehr (Zehn-Meter-Bahn), Kleinkaliber (50-Meter-Bahn) und Pistole mit einer 25-Meter-Bahn – bieten kann. Dies wurde mit dem Neubau im Jahr 1978/79 erst möglich. Leider wurde in unser Schützenhaus schon mehrfach eingebrochen. Es wurden dabei immer nur Zigaretten und Kleingeld aus der Jugendkasse gestohlen.

Sie haben im Laufe Ihrer Zeit beim Schützenverein bestimmt viel erlebt. Gab es auch etwas Kurioses, das Ihnen in Erinnerung geblieben ist?

Es gab immer wieder mal Anlass zum Schmunzeln, wenn einem Schützenmitglied etwas Ungewöhnliches passiert ist. Die Gemeinheit dabei: Es wurde eine Schützenscheibe mit dem Missgeschick gemalt und ausgeschossen. Diese Scheiben sind im Schützenhaus zu bestaunen. Ein Beispiel: Es gab einen kleinen Unfall beim Birkenholen. Ein Schützenbruder hat dabei eine Birke, die zum Schmücken vorgesehen war, an den Kopf bekommen. Folge dieser Aktion: Er hatte dann beim Schützenfest ein Veilchen.

Wo sehen Sie den SV in zehn Jahren?

Um in zehn Jahren noch zu bestehen, brauchen wir mehr Nachwuchs im Verein. Alt werden wir von ganz allein. Durch die Politik werden uns immer schärfere Auflagen gemacht. Deren Erfüllung hindert mich teilweise an wichtigeren Dingen, wie Mitgliederwerbung. Wir halten uns an das – schon scharfe – Waffengesetz. Schützen wollen nur den kleinen weißen Punkt auf der Scheibe treffen, mehr nicht. Wenn wir es schaffen, unsere Gemeinschaft und unseren Sport interessant für neue Mitglieder zu gestalten, werden wir noch das 150-jährige Bestehen feiern können.

- Elektrofachgeschäft
- Beleuchtung
- und sämtliche Elektroinstallationen

Elektro Eden

Hannoversche Str. 17
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 37 46
Fax (05139) 39 18

Logopädische Praxis
Gabriele Hofmann

- Sprach-, Sprech- und Stimmtherapie
- Legasthenie- und Lerntherapie

Dammstraße 12 · 30938 Burgwedel · Tel.: 0 51 39 – 33 34
www.logopaedie-burgwedel.de

Luftgewehrschützen bilden die größte Sparte

Die Luftgewehrsparte im Schützenverein Großburgwedel ist die größte Sparte. Das Luftgewehrschießen findet auf der zehn Meter langen Schießbahn statt. Dabei können folgende Disziplinen geschossen werden:

Stehend Aufgelegt ist die gängigste Art auf die 10 der Streifenscheiben anzulegen. Eine weitere Anschlagart ist das Schießen bei dem das Luftgewehr auf einen Sandsack aufgelegt wird. Wenn sitzend aufgelegt geschossen wird, werden die sogenannten Teiler ausgeschossen. Beim Teilerschießen wird die Entfernung des Schussloches aus der Mitte gemessen. Ein Teiler Null bedeutet dabei, dass der Schuss hundertprozentig in der Mitte sitzt. Ein Teiler 10 bedeutet dabei dass der Schuss zehn hundertstel Millimeter aus der Mitte ist und so weiter.

Eine besonders schwierige Anschlagart ist das Freihandschießen bei dem der Schütze das Luftgewehr auf seinen linken oder rechten Arm aufstützt und dann versucht die 10 auf der Streifenscheibe zu treffen. Diese Anschlagsart ist die, die am meisten Konzentration erfordert.

Weiter können hier Kinder ab zehn Jahren mit dem Lichtpunktgewehr schießen. Beim Lichtpunktgewehr wird nicht mit einer Kugel geschossen sondern mit einem Lichtpunkt das Ziel anvisiert und wenn der Schütze in der Mitte der Scheibe ist wird über einen Lichtpunkt der Treffer ausgelöst. Über einen angeschlossenen Computer kann man dann die entsprechenden Schüsse auswerten.

Diese Art des Schießens ist absolut ungefährlich und daher für Kinder unter zwölf Jahren geeignet.

Auch die Schützen die mit der Luftpistole schießen nutzen den Luftgewehrstand um ihre Schießübungen durchzuführen. Hierbei gibt es eine besondere Art des Schießens nämlich die fünfschüssige Luftpistole. Bei dieser Art des Schießens wird auf fünf Klappscheiben geschossen.

Kleinkaliber: Das beste Ergebnis ist 600 Ring

Der Kleinkaliberstand umfasst fünf Stände mit einer Länge von 50 Meter. Dort wird sowohl stehend Auflage, als auch von den Schützen der Seniorenklasse sitzend Auflage geschossen.

Eine weitere Disziplin ist der Liegend-Wettkampf bei dem das Gewehr an einem Schießriemen befestigt wird. Dieser Wettkampf umfasst 60 Schuss und bei je zehn möglichen Ringen pro Schuss kann das beste Ergebnis bei 600 Ring liegen. Gute Schützen schaffen Ergebnisse zwischen 550 und 580 Ringen. Eine seltene Disziplin ist der Drei Stellungswettkampf. Hier wird zuerst 20 Schuss liegend geschossen danach kommen dann 20 Schuss im Knien und zum Schluss wird dann noch stehend Freihändig geschossen.

Die Kleinkaliber Sparte umfasst im Moment vier aktive Schützen wobei auch die restlichen Mitglieder Pokale und teilweise die Könige ausgeschossen werden.

Unser Stand ist im letzten Jahr nach den neuesten Richtlinien erneuert worden.

Dort findet jedes Jahr unser Königs- und Mannschaftsschießen statt. Beim Mannschaftsschießen können 3er oder 4er Mannschaften mit dem Kleinkalibergewehr um Pokale schießen.

Auch unsere Vereinskönige werden regelmäßig vor dem Schützenfest mit dem Kleinkalibergewehr auf diesem Stand ausgeschossen.

Eine Besonderheit beim Mannschaftsschießen ist das Schießen auf die Ratskette. Hier können alle Ratsmitglieder der Stadt Burgwedel, mit einem besonderen Gewehr, auf die Ratskette schießen. Eine besondere Gemeinheit hierbei ist, dass der Beste und der schlechteste Treffer aus der Wertung herausfallen.

FAHRSCHULE SIEGMAR Kolb

Hannoversche Straße 120
30938 Burgwedel
Tel./Fax 05139 - 959 95 77
siegmarkolb@t-online.de
www.Fahrschule-Kolb.com

Bürozeiten:
Di. + Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Do. 17.00 - 18.30 Uhr

Unterrichtszeiten:
Mo. - Do. 18.30 - 20.00 Uhr

Klippel Schuhmoden
Ihr Damen - Schuhgeschäft in Großburgwedel
Wir gratulieren den Schützen
zum 125 jährigen
und wünschen
einen sonnigen Ausmarsch!
Mo.-Fr. 10.00-18.30, Sa. 10.00-13.30 Uhr
Hannoversche Straße 8 • 30938 Burgwedel • Tel. 0 51 39 - 98 24 474

Die Pistolenschützen sind die erfolgreichste Sparte im Verein

Die Pistolensparte ist seit Jahren eine sehr erfolgreiche Abteilung. Hier wird auf einer 25 Meter Bahn trainiert. Wir haben auch eine sogenannte Duellanlage.
Bei der Duellanlage wird über eine Elektronik die Scheibe weggeklappt. Die Scheibe ist dann für den Schützen etwa drei bis fünf Sekunden zu sehen. In diesem Zeitfenster muss der jeweilige Schütze seinen Schuss abgegeben haben.

Die Sparte besteht aus einem harten Kern von etwa fünf Schützen die regelmäßig dienstags schießen. Hinzu kommen noch die Schützen die wie der harte Kern, an der Kreismeisterschaft teilnehmen, und hier im Vorfeld dann auch regelmäßig Trainieren.

Auch dieser Stand ist im vergangenen Jahr nach den neuesten Richtlinien erneuert worden.

Es können verschiedene Kaliber von 22 über 38 bis hin zum größten Kaliber 357 Magnum geschossen werden. Wenn man aber bedenkt was ein Schuss des größten Kalibers kostet ist es verständlich dass auch hier häufig die kleinste Kalibrierung zum Einsatz kommt.

Die Pistolenabteilung hatte in der Vergangenheit auch einen sehr guten Kontakt zu Schützen aus Schweden. Hier kam es zu regelmäßigen Besuchen, sowohl in Schweden als auch in Deutschland bei unserem Verein.

Die Erfolge der Pistolensparte reichten von Kreismeistern bis hin zu Starts bei der deutschen Meisterschaft in München.

Das Mannschaftsschießen

Ausgeschossen werden Pokale (Wanderpreise). Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine und Vereinigungen, Betriebsgemeinschaften, Behörden, Clubs, usw. aus Großburgwedel.

Eine Mannschaft besteht aus drei Damen oder vier Herren und bei gemischten Mannschaften aus vier Personen. Jede Mannschaft kann mit einem Schützen aus dem Schützenverein Großburgwedel aufgefüllt werden. Pro Mannschaft darf nur ein Teilnehmer Mitglied in einem Schützenverein sein. Das Startgeld beträgt (einschließlich Versicherung) bei Damenmannschaften 9 Euro bei Herrenmannschaften 12 Euro und bei gemischten Mannschaften 12 Euro.

Es werden fünf Schuss KK 50 Meter stehend Auflage abgegeben. Die drei besten Schüsse werden gewertet. Bei Ringgleichheit entscheiden die meisten 10er. Geschossen wird grundsätzlich nach den Richtlinien der Sportordnung des DSB in der neuesten Fassung (liegt im Schützenhaus aus). Siegerehrung: Die Siegerehrung erfolgt beim Kehrausabend des Volks- und Schützenfestes im Festzelt.

Großer Jubel zum Jubiläum!

Eine wirklich runde Sache!
Wir gratulieren dem **Schützenverein Großburgwedel zum 125-jährigen Jubiläum** und wünschen weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus NL Hannover
Stahlstraße 1
30916 Isernhagen HB
Tel. 0511/7703-0
www.buderus.de

Wärme ist unser Element
Buderus

Wir gratulieren zum 125-jährigen Jubiläum!

zweirad center stünkel

Im Mitteldorf 15 · Stünkels Hof · 30938 Burgwedel
Telefon (0 51 39) 24 36 · info-fahrrad-burgwedel@t-online.de
Montag bis Freitag 9–12.30 und 15–18 Uhr · Samstag 9–13 Uhr

Auf den Organisator ist immer Verlass: Alle zwei Jahre geht es auf Blaufahrt

In unregelmäßigen Abständen organisiert ein Schützenbruder eine sogenannte Blaufahrt, bei der nur der Organisator das Ziel kennt. Die Teilnehmer werden solange wie möglich darüber im Unklaren gelassen. Als Ziele wurden in den vergangenen Jahren Bremerhaven, die Filmstudios in Babelsberg, Quedlinburg, die Meyer Werft in Papenburg, der Tierpark Ströhen, Detmold, das Schiffshebewerk in Scharnebeck und zuletzt das Weltkulturerbe Rammelsberg in Goslar ausgesucht.

Jede dieser Fahrten blieb bei den Teilnehmern in bester Erinnerung, und so wurde die Blaufahrt ein fester Bestandteil im Terminplan des Vereins.

Quedlingburg

Bremerhaven

Goslar

Ströhen

Babelsberg

Auflösung
des Rätsels auf Seite 16.

M	I	E	T	F	R	E	I		E	H	E	B	U	N	D
A		X		E		N		A		O		L		A	
S	E	P	T	I	M	E		U	N	H	E	I	L	I	G
C		O		G		R		T		E		C		R	
H	Y	P	E		S	C	H	O	S	S		K	L	O	N
P		L		H		I		K		U		R		B	
A	L	A	B	A	S	T	E	R		F	R	I	G	I	D
R		Z		L		Y		A		E		C			
K	R	A	U	S	E		O	T	O	R	R	H	O	E	
												T		T	
											K	U	E	H	L
												N		A	
											A	G	E	N	T
														O	
											M	E	I	L	E
												R			
											A	D	L	E	R
S		N		A		P		H		A		T		V	
P	H	O	S	P	H	O	R	E	S	Z	I	E	R	E	N
Ä		N		F		L		R		E		I		N	
T	E	I	L	E	N		B	R	U	T	P	L	A	T	Z
H		U		L		V		I		Y					
E	L	S	Ä	S	S	E	R		F	L	Ü	S	S	I	G
R				A		C		E		E		T		D	
B	L	A	U	F	A	H	R	T		N	I	E	T	E	N
S		L		T		T		W				T		A	
T	O	T	O		L	A	V	A		M	A	S	A	L	A

Papenburg

KRAUTHOFF
Garten- und Landschaftsbau
Wir gratulieren den
Großburgwedeler Schützen zum 125 jährigen Jubiläum.
Gut Schuss!
Ehlbeek 11 · 30938 Burgwedel · Telefon (0 51 39) 65 80 · Fax 2 77 60
E-Mail: info@krauthoff-galabau.de · Internet: www.krauthoff-galabau.de

Wir gratulieren den Schützen zum 125-jährigen Jubiläum!
Gogowski
Orthopädie-Schuhtechnik + Sanitätshaus
Dammstr. 1
30938 Großburgwedel
Tel. 05139 88621
www.gogowski.de
- In den Sommerferien haben wir samstags geschlossen -

Kundendienst
Fachberatung
Ersatzteil-Service
Verkauf
MNV
ELEKTROGERÄTE
• Miele
SIEMENS
LIEBHERR
AEG
BOSCH
Möhrmann, Naujoks, Verseck GbR
30938 Großburgwedel
Dr.-Albert-David-Str. 1
Tel.: (0 42 62) 95 80 08
Fax: (0 42 62) 95 78 83

10 Burgwedel HAZ NP Nordhannoversche Zeitung

Steht bei ihnen die Zeit still?

Der Schützenverein Großburgwedel bringt Tradition und Wandel unter einen Hut

Martin Lauber ist Redakteur der Nordhannoverschen Zeitung. In seinem Gastbeitrag gratuliert er dem SV Großburgwedel zum 125-jährigen Bestehen.

Das Jahr der Gründung des Schützenvereins Großburgwedel von 1888 eV ist das Drei-Kaiser-Jahr. Noch länger schreiben in Großburgwedel nur der MGV Concordia und die Feuerwehr an der Stadtgeschichte mit. Für jenes Jahr 1888 überliefert das Geschichtsbuch die weltweit erste Überlandfahrt eines Automobils. 125 Jahre später rauschen Zehntausende Autos täglich auf der A 7 an Großburgwedel vorbei - und noch immer schießen und marschieren die Schützen und Schützinnen.

Steht bei ihnen die Zeit still? Tradition und Wandel unter einen (Schützen-)Hut zu bringen – das ist die Herausforderung in der Stadtgesellschaft von 2013, in der der aktuell 140 Mitglieder starke Verein der Schützen nicht mehr einer unter Dreien ist, sondern sich als einer unter mehr als 30 Vereinen behaupten muss.

So steht heute mehr als früher der Schießsport im Vordergrund, schon Kinder können mit Lichtpunktgewehren traineren. Mancher Neubürger findet bei den Schützen den Einstieg in die Stadt. Mit Gottesdiensten zum Schützenfestauftakt (dieses Jahr geht die Kollekte an den Hospizdienst), mit Mitmachaktionen beim Stadtfest, als Unterstützer des Frühjahrsputzes und natürlich mit seinem Volksfest auf dem Schützenplatz dokumentiert der Verein, dass auf ihn als Aktivpostem auch weiter zu rechnen ist. Vielleicht ist es ein gutes Omen für die kommenden 25 Jahre, dass die alten Königsschieben, die in Großburgwedel restauriert an ihre Hausgiebel zurückkehren, derzeit eine Renaissance erleben.

2010: Die Schützen feiern den Kinderkönig. *Remmer*

Für ihren Jubiläums-Umzug am 9. Juni haben die Schützen schon viel Unterstützung zugesagt bekommen. Jeder örtliche Verein ist eingeladen, sich daran zu beteiligen. Und natürlich wünscht sich der Jubilar eine starke Zuschauerkulisse an einer festlich geschmückten Umzugsroute. Verbundenheit zu demonstrieren, dazu gibt es in Großburgwedel gar nicht so viele öffentliche Gelegenheiten.

Und immer das Ziel im Blick!

Ein schönes Schützenfest 2013 wünscht Ihnen

BORN VON LUEDER
augenoptik
Großburgwedel · Dr.-Albert-David-Str. 5
Tel (0 51 39) 89 22 11 · born-von-lueder.de

Das Adlerschießen

Das Adlerschießen ist ein alter mit Tradition verbundener Schießwettbewerb, bei dem es gilt, mit einem Kleinkaliber Gewehr einen hölzernen Adler abzuschießen. Hierbei müssen die verschieden Teile, zum Beispiel Krone, Flügel, Rumpf in einer vorgegebenen Reihenfolge durch abschießen zu Fall gebracht werden. Wir veranstalten dieses Schießen in unserem Jubiläumsjahr, um unseren „Kaiser“ zu ermitteln.

Am Springhorstsee
Restaurant • Cafe • Hotel
Wir GRATULIEREN!
... und sehen uns hoffentlich am 21. Juni ab 19:30 wenn es wieder heißt:
„Springhorstsee in Flammen“

Am Springhorstsee · Restaurant · Café · Thorsten Scholz
Springhorstsee 1 · 30938 Großburgwedel · Telefon 05139 3347
www.springhorstsee.de · info@springhorstsee.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO
Wilhelm Hampe
Installateur- & Heizungsbaumeister · Elektromeister
Tempelweg 10
30938 Burgwedel
Telefon: 05139 - 7905
Notdienst: 0179 - 45 13 116
Email: info@wilhelm-hampe.de
www.wilhelm-hampe.de

Schützenfest vom 7. bis 10. Juni: Endlich wieder vier Tage Programm

Freitag, 7. Juni

17 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der St.-Paulus -Kirche
19 Uhr	Kommers auf dem Festzelt mit Proklamation der Könige und Ritter sowie Bekanntgabe des Siegers der Kaiserscheibe und der Jubiläums Bürgerkönigsscheibe mit Essen und Tanz

Samstag, 8. Juni

12 Uhr	Treffen am Alten Markt zum Anbringen der Königsscheiben
15 Uhr	Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen
19 Uhr	Tanz auf dem Festzelt mit DJ Galaxy

Sonntag, 9. Juni

14 Uhr	Treffen im Rathauspark zum Kreisfahnenaufmarsch
15 Uhr	Abmarsch zum Umzug
20 Uhr	Tanz auf dem Festzelt

Montag, 10. Juni

19 Uhr	Bayrischer Abend mit Essen Bekanntgabe der Sieger des Mannschaftsschießens

Der Maler macht's!
Maler- u. Fußbodenbelagsarbeiten
sowie Fassadenbeschichtungen mit eigenem Gerüst
Malermeisterin
Petra
Döpke-Mrutzkowski
Maler Döpke seit 1945
30938 Burgwedel, Mühlenstr. 31
Tel. 05139 / 24 76 Fax 05139 / 89 44 82

Das sind die sechs Scheiben im Jubiläumsjahr

Bürger Königscheiben

Teilnahmeberechtigt sind alle verheirateten oder geschiedenen Bürgerinnen und Bürger aus Großburgwedel sowie die über 30-jährigen unverheirateten Großburgwedeler, die nicht dem Großburgwedeler Schützenverein von 1888 angehören. Geschossen wird KK 50 Meter stehend Auflage. Eigene Gewehre sind erlaubt, Vereinsgewehre stehen zur Verfügung. Munition: Kleinkaliber 5,6 mm. Ein Satz = drei Schuss auf KK-Einsteckscheiben, der beliebig wiederholt werden kann. Beim ersten Satz werden zwei Probeschüsse gewährt. Satzgeld: 8 Euro einschließlich Munition, Nachlösesatz 3 Euro. Es darf beliebig nachgelöst werden.
Wer die höchste Ringzahl erreicht, ist König. Bei Ringgleichheit entscheidet ein Stechschuß.
Eine Besonderheit im Jubiläumsjahr ist das Ausschießen der Bürgerkönig Jubiläumsscheibe. An dem Schießen können alle ehemaligen Bürgerschützenkönige teilnehmen. Die Auswertung erfolgt analog zur Bürgerschützenkönigsscheibe.

Kinder Königscheibe

Alle Großburgwedeler Mädchen und Jungen, die nicht älter als 15 Jahre sind, können mit dem Infrarot-Gewehr auf diese Scheibe schießen. Drei Schuss sitzend Auflage auf die LG-Scheibe, drei Probeschüsse sind erlaubt. Satzgeld: 1 Euro. Wertung und Regeln wie bei der Jungmannen-Scheibe, es dürfen höchstens drei Sätze gelöst werden.

Jungmannen Königscheibe

Teilnahmeberechtigt sind unverheiratete Damen und Herren zwischen 16 und 30 Jahren aus Großburgwedel. Die Schießbedingungen auf diese Scheibe sind weitgehend identisch mit denen der Bürger-Königscheibe, ebenso das Satzgeld und die Regelungen, es dürfen jedoch höchstens drei Sätze gelöst werden.

Jubiläums Königscheibe

Die Jubiläums-Königscheibe wird von allen verheirateten, verwitweten und geschiedenen Schützen des Schützenvereins Großburgwedel von 1888 e.V. ausgeschossen, sowie den unverheirateten Schützen, wenn sie über 30 Jahre sind. Für die Jubiläumsscheibe gilt eine gesonderte Ausschreibung die während des Schießens aushängt. Der Gewinner der Jubiläumsscheibe ist Schützenkönig. Alle Schießen finden nach den Richtlinien der Sportordnung des DSB -neueste Fassung- statt. Beschossene Scheiben sind sofort bei der Schießaufsicht abzugeben, später abgegebene Scheiben können bei der Wertung nicht berücksichtigt werden. Die beschossenen Scheiben bleiben Eigentum des Großburgwedeler Schützenverein 1888 e.V. Die Schießkommission setzt sich wie folgt zusammen: Wolfgang Elges, Henning Kühl, Günther Albers. Die Schießordnung, die während des Schießens im Schützenhaus aushängt, ist die gültige. Änderungen vorbehalten.

Kaiser Jubiläumsscheibe

Der Sieger wird mit dem Kleinkaliber Gewehr beim Adlerschießen ermittelt. Informationen zum Adlerschießen finden Sie auf der Seite 10.

Chronik: Es begann vor 125 Jahren

Geschehen zu Großburgwedel im Lindemann`schen Gasthaus am 07. Oktober 1888.

Auf Anregung des Mühlenbesitzers L. Lindemann hatten zum Zwecke der Bildung eines Schießclubs hierselbst, folgende Herren sich eingefunden:
W. Kahle, H. Stünkel, H. J. Lindemann, E. Fricke, c. Lindemann, W. Könnecker, E. Stradtmann, L. Lindemann
Zunächst wurde als Vorsitzender L. Lindemann gewählt und nachdem dieser den Vorsitz übernommen zur Durchberathung der entworfenen Statuten geschritten.
Diese sind in der Fassung wie solche hier angeheftet angenommen und von den Anwesenden durch Unterschrift anerkannt.
Zum provisorischen Vorstande wurden gewählt: W. Kahle, H. Stünkel, L. Lindemann und letzterer beauftragt, beim Königlichen Landratsamte die erforderlichen Anträge zu stellen, ebenso mit der Gemeinde Gr. Burgwedel wegen Benutzung des Gemeindeschießplatzes zu unterhandeln.
Vorgelesen, genehmigt der provisorische Vorstand L. Lindemann

Geschehen zu Großburgwedel in der ersten Schule am 8. Dezember 1888

Gemeindeausschuß unter Punkt 2:
Wurde von dem Ausschußmitgliede Mühlenbesitzer Louis Lindemann der Antrag gestellt daß sich hier ein Schützen- Verein bilden wolle, welcher um die Erlaubniß von der hiesigen Gemeinde ersucht, auf dem jetzigen Schützenplatze ihre Uebungen unentgeltlich zu jederzeit vornehmen zu können, ausschließlich der Tage, wann die Schützenfeste in Burgwedel stattfinden, auch verpflichte sich der Verein dahin, daß sie sich den Schutzmaßregeln der Polizeiverordnungen unterwerfen wolle.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
(gez:) L. Wöhler

Der Antrag auf Genehmigung einen Schieß-Club in Großburgwedel zu bilden vom 23.2.1889

An das Kgl. Landsrathsamt Burgdorf, B. den 23.2.1889
Dem Kgl. Landrathsamte die gehorsamste Anzeige, daß sich am hies. Orte ein Schieß-Club gebildet hat.
Als Schießplatz ist der vor dem Dorfe belegene Gemeinde-Schützenplatz in Aussicht genommen, dieser auch seitens der Gemeinde zu dem Zwecke dem Club zur Verfügung gestellt. Das Kgl. Landrathsamt bittet daher der unterzeichnete Vorstand hierzu die Genehmigung hochgenehmigt zu ertheilen, respektive die gesetzlich zu treffenden Sicherheitsmaßregeln vorschreiben zu wollen.
Der Vorstand des Schießclubs
Im Auftrage
L. Lindemann

(Die Texte wurden wörtlich den ursprünglichen Schreiben entnommen.)

Die Schießhalle

Von 1888 entwickelte sich ein stetiges Wachstum des Schieß-Clubs. Am 19.11.1893 wurde angeregt, im Frühjahr eine Schießhalle zu bauen und bei der Gemeinde den entsprechenden Antrag zu stellen. Der Beschluss hierzu erfolgte am 8.7.1894. In den Folgejahren werden Möglichkeiten erarbeitet und mit Kostenvoranschlägen unterlegt. Alle Bemühungen

PROF. VERSTEYL RECHTSANWÄLTE
NOTARE · FACHANWÄLTE
BURGWEDEL · BERLIN · HANNOVER · PEINE
Im Langen Felde 3 · 30938 Burgwedel
Telefon: (0 51 39) 98 95 - 0 · Fax: - 55
kanzlei-burgwedel@versteyl.de

PROF. DR. LUDGER-ANSELM VERSTEYL
Notar · Fachanwalt für Verwaltungsrecht
THOMAS WEIßENBORN
Notar · Fachanwalt für Verwaltungsrecht
MICHAEL FASTABEND
Fachanwalt für Familienrecht
DR. HOLGER JACOBJ
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
JOACHIM MEYER
Fachanwalt für Arbeitsrecht
DR. J. CHRISTIAN VON WALDTHAUSEN
Fachanwalt für Verwaltungsrecht
ARIANE WESTERBECKE
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Verwaltungsrecht
UDO GRESBRAND
LARS HEINSOHN
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
MARTIN FASTABEND
DR. GERHARD MOLKENBUR
DR. JAN CHRISTOPH WEISE
MICHAEL WIEDEMANN
MICHAEL HENZE

- *Arbeitsrecht*
- *Arztrecht*
- *Baurecht (öffentlich und privat)*
- *Beamtenrecht*
- *Familienrecht*
- *Mietrecht (gewerblich und privat)*
- *Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht*
- *Verkehrsrecht*
- *Vertragsrecht*
- *Verwaltungsrecht*
- *Wohnungseigentumsrecht*

www.versteyl.de

waren aber leider vergebens da die Gemeinde den Bau der Schiesshalle nicht genehmigte.
Der Vorstand ließ sich aber nicht entmutigen und verfolgte das Vorhaben weiterhin. Im Jahr 1908 konnte die Schiesshalle eingeweiht werden. Da dies mit dem 20-jährigen Bestehen des Schießclub Burgwedel zusammenfiel empfahl der Vorsitzende der Versammlung am 11.10.1908 „ganz ausnahmsweise die Auflegung eines ¼ Hektoliters Bier unter Übernahme der Kosten auf die Vereinskasse." Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.
Ein weiteres wichtiges Datum ist der 14.1.1909 denn die Mitglieder beschlossen die Umbenennung von Schießclub Burgwedel in Schützenverein Burgwedel.

Matthias Lühning
Apotheker e.K.
Sperber Apotheke
Hannoversche Str. 4B
30938 Großburgwedel
Tel. 0 51 39 . 89 67 70
Fax 0 51 39 . 89 67 71
Sperber
Apotheke total

Das 25-jährige Stiftungsfest wurde am 31.8.1913 gefeiert. Aus diesem Anlass wurden nachmittags die Scheibe Burgwedel und die Scheibe Niedersachsen ausgeschossen. Die Abholung der geladenen Ortsvereine erfolgte ab 14.30 Uhr mit Musik vom Marktplatz und abends fand auf dem Festzelt ein Ball statt.
Die folgenden Jahre waren durch den 1. Weltkrieg geprägt und brachten das Vereinsleben zum Erliegen. Die im Feld stehenden Schützenbrüder und ihre Familien lagen den damals Verantwortlichen besonders am Herzen und so wurde im Oktober 1914 beschlossen, den Familien aus der Vereinskasse 30 Mark zu zahlen und den Schützenbrüdern mit einem Feldpostbrief ein Fläschchen mit gutem Korn zu schicken. Nach Ende des Krieges musste auch um gefallene Schützenbrüder getrauert werden.
Der heute noch vorhandene älteste Wanderorden wurde am 5.7.1921 vom Schützenbruder Hermann Kopitzki gestiftet. Seit dem wird jedes Jahr der Kopitzki-Orden ausgeschossen. In unserer Chronik zum 100-jährigen Jubiläum ist auch der Text des Briefes von Hermann Kopitzki abgedruckt.
Im Jahre 1922 schließt sich der Schützenverein Burgwedel dem Deutschen Schützenbund und dem Kreisschützenverband Burgdorf an. Diese Mitgliedschaften bestehen bis heute. Die erste, heute noch vorhandene, Vereinsfahne wurde mit der Fahnenweihe am 6.4.1925 übernommen. Zu dieser Zeit hatte der Verein 73 Mitglieder. Die folgenden Jahre standen unter dem Einfluss der sich ändernden politischen Gegebenheiten und so fand die letzte Versammlung vor dem 2. Weltkrieg am 22.7.1939 statt.

Neugründung am 6. Februar 1951

Nach elfjähriger Pause wurde der Schützenverein Burgwedel unter der neuen Bezeichnung Schützenverein Großburgwedel von 1888 e. V. wieder ins Leben gerufen, Willi Thoms wurde zum Vorsitzenden gewählt, sein Stellvertreter wurde Heinrich Riekenberg. Als Vereinslokal wurde das Gasthaus Goltermann von den Mitgliedern gewählt und sie beschlossen, einmal im Monat abwechselnd bei Goltermann und Grethe zu schießen. Dieser Beschluss wurde aber bereits am 12.1.1952 dahingehend geändert, dass nur noch bei Goltermann geschossen wird.

Gründung der Jungschützenabteilung

Ein weiteres wichtiges Datum ist der 30.5.1953, die Jungschützenabteilung wird gegründet. Erster Jugendleiter ist der Sohn des Vorsitzenden Willi Thoms, unser späteres Ehrenmitglied Willi Thoms jun. Die Jugendabteilung entwickelte sich zu einer Stärke und Ausgeglichenheit die seit dem leider nicht mehr erreicht wurde. Trotzdem haben in den Folgejahren die Schützen die Jugendarbeit erfolgreich fortgesetzt und

Wir gratulieren!
ARNDT
Meisterbetrieb
seit 1931
Adolf Arndt GmbH
Berkhopstraße 8
30938 Burgwedel
Tel. 0 51 39 / 50 56
Fax 0 51 39 / 2 70 31
Sanitär Heizung
Der Bad- und Heizungsspezialist
Beratung · Planung · Ausführung
Komplettservice aus einer Hand

aus manchem Jungschützen wurde ein Schütze. Neben dem Training ist es bis heute ein Anliegen der Jugendleiter, dass sich die Jugendlichen bei gemeinsamen Aktivitäten zu einem erfolgreichen Team finden.

Fahnenweihe

Im Jahr 1953 erhält der Verein seine neue Fahne, die auch heute noch bei Ausmärschen und anderen Anlässen im Einsatz ist. Die Fahnenweihe fand am 14. und 15. Juni anlässlich des 65. Stiftungsfests auf dem Marktplatz statt. Ganz Großburgwedel war auf den Beinen als sich der Schützenverein mit den Gastvereinen aus nah und fern auf dem Marktplatz zur Fahnenweihe durch den damaligen Vizepräsidenten des Deutschen Schützenbunds, Hermann Wüstehoff, aufstellte. Die Bevölkerung hat das Schützenfest als eine willkommene Abwechslung nach den entbehrungsreichen Jahren und in der Zeit des Wiederaufbaus betrachtet und sich zahlreich an den Aktivitäten der zwei Tage beteiligt. Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben war 1955 die Teilnahme am Bundesschießen in Hannover die durch Sieg der „Festscheibe Hannover" durch Gerhard Wessarges eine besondere Bedeutung bekam.

1. Bauabschnitt des heutigen Schützenhauses

Seit 1954 fanden Planungen für den Bau eines KK – Schießstandes statt, ab 1960 wurde der Stand gebaut. Während der Bauphase schlug der damalige Kassierer Louis Kuhlmann auf der Jahreshauptversammlung vor, den KK – Stand um einen Luftgewehrstand zu erweitern. Die Mitglieder stimmten dem Vorschlag zu und so entstand die Grundlage für den ersten Abschnitt unseres heutigen Schützenhauses. Die feierliche Einweihung fand am 11.8.1962 statt und der damalige Vorsitzende Willi Thoms war zu Recht stolz auf die von den Schützen erbrachten Leistungen.

Gründung der Damenabteilung

Auf Initiative des Vorsitzenden Willi Thoms wird am 17.5.1956 die Damenabteilung des Schützenvereins Großburgwedel von 1888 e. V. gegründet. Seit dieser Zeit beleben die Damen das Vereinsleben und sind zu einem festen Bestandteil geworden. Vor den Scheiben bewiesen die Damen sehr schnell ihre Fähigkeiten und erringen bis heute auf regionalen und überregionalen Wettbewerben beachtliche Erfolge. Über Jahre hinweg ist die Damenabteilung die erfolgreichste des Vereins. Auch die Gemütlichkeit kommt bei den Damen nicht zu kurz und wird bei Kegelabenden, gemeinsamen Fahrten und anderen Aktivitäten gepflegt.

Königsschießen

Jedes Jahr ist das Königsschießen der Höhepunkt im Vereinsleben. Im Verlauf einer Woche werden neben dem Mannschaftschießen folgende Könige ausgeschossen: Schützenkönig – Jungmannenkönig – Kinderkönig – Bürgerkönig. Die jeweiligen Sieger haben dann noch zwei Ritter neben sich. Dies sind die zweit- und drittplazierten im jeweiligen Wettbewerb. Im Laufe der Jahre haben es sich manche Schützen nicht nehmen lassen, die Königswürde mehrfach zu erlangen: August Gerns 1954 + 1962, Andreas Bretschneider 1977 + 1978, Gerhard Wessarges 1958 + 1959, Jürgen Kuhlmann 1965 + 1968 + 1974, Wilhelm Freund 1970 + 1971, Josef Schröder 1975 + 1976, Andreas Bretschneider 1977 + 1978, Irmgard Hersemann 1973 + 1985, Werner Brandt 1987 + 1989, Karl-Heinz Brandt 1996 + 2001 + 2009, Falko Fröhlich 1993 + 1997 + 2000 + 2002, Henning Kühl 2006 + 2008.

Auch bei den Jungmannenkönigen haben sich Schützen mehrfach erfolgreich vor den Scheiben behauptet: Heinrich Stünkel 1958 + 1961, Jürgen Schwikowski 1965 +1966, Klaus – Dieter Grade 1968 + 1974, Henning Kühl 1986 + 1988, Daniel Hein 1994 + 1996 + 1998, Ulrike Brandt 1995 + 2000 + 2002.

Besonders freuen wir uns, wenn auch Bürger es sich nicht nehmen lassen, eine bereits errungene Bürgerkönigswürde erneut anzustreben. Dies haben Heinrich Neber 1986 + 1987, Günter Languth 1998 + 2003 und Thomas Krauthoff 2002 + 2004 erfolgreich bewiesen.

Im Anschluss an die Schützenfeste in den Ortsteilen der Stadt Burgwedel werden die Stadtkönigin und der Stadtkönig ermittelt. Auch konnten sich die Schützen unseres Vereins mehrfach als Sieger feiern lassen.

Die jeweiligen Könige sind berechtigt am Kreiskönigsschießen anlässlich des Burgdorfer Schützenfestes teil zu nehmen. Hier waren folgende Schützen erfolgreich: Wolfgang Becker 1964, Andreas Bretschneider 1977 + 1978, Jürgen Kuhlmann 1974, Thomas Weiss 2003 und Klaas Bauer 2005.

In diesem Jahr werden die ehemaligen Schützen- und Jungmannenkönige die Jubiläumsscheibe ausschießen. Dieses Schießen erfolgt erstmals als Adlerschießen.

Auch die ehemaligen Bürgerkönige werden eine Jubiläumsscheibe ausschießen. Dieses Schießen wird, wie das eigentliche Königschießen, mit dem Kleinkalibergewehr ausgetragen.

Tradition und Brauchtum

Alljährlich werden die Großburgwedeler Bürger, soweit sie an den bekannten Marschwegen wohnen, gebeten, ihre Zäune und Häuser festlich zu schmücken. Während des Umzuges bewerten vorher bestimmte Vorstandsmitglieder die Häuser und der Sieger erhält im darauffolgenden Jahr die Brauchtumsscheibe. Diese wird dann nach den Sommerferien im Beisein von Schützen und Nachbarn aufgehängt.

Das Rätsel für Schützen-Kenner

Waagerecht

1 ohne Wohnungskosten (8) - **5** für Christen ein Synonym für die Ehe (7) - **10** musikalisches Intervall über sieben Tonstufen (7) - **11** derzeit sehr erfolgreiche dt. Elektrorockband (8) - **12** Medienrummel (4) - **13** beim Sitzen durch Unterleib und Oberschenkel gebildete Körperzone (6) - 14 erbgleicher Stamm (4) - **16** feinkörniger Gips (9) - **17** gefühlskalt (6) - **18** Jugendleiter des SV Großburgwedel (6) - **19** medizinischer Fachbegriff für Ohrenfluss (8) - **21** Vorsitzender des SV Großburgwedel (5) - **22** Spion (5) - **23** Einkaufsstraße in Hannovers Oststadt: Lister ... (5) - **25** Das ...schießen ist beim SV Großburgwedel ein mit Tradition verbundener Schießwettbewerb (5) - **33** im Dunkeln nachleuchten (16) - **34** zerkleinern (6) - **35** die Holtenser Gärten sind ein ... für viele Vogelarten (9) - **37** Bewohner einer Region im Osten Frankreichs (8) - **38** nicht fest (7) - **42** Fester Bestandteil im Terminplan des SV Großburgwedel (9) - **44** bei der Lotterie gibt es Gewinne und ... (6) - **45** Sportwette (4) - **46** Vulkanerguss (4) - **47** indische Gewurzzubereitung (6).

Senkrecht

1 große Parkanlage südlich der Altstad von Hannover (9) - **2** ehemaliges Ostgelände der Weltausstellung (9) - **3** mutlos, uncouragiert (4) - **4** Marke, unter der die Stadtwerke Hannover Strom anbieten (8) - **6** Uferstraße in Hannover am östlichen Ufer der Leine (9) - **7** Aspekt (13) - **8** Hauptstadt Kenias (7) - **9** Alleinherrscher (8) - **15** eine Karaffe ist ein Glasgefäß mit ... (4) - **20** Bezeichnung für Alkohol (7) - **24** Kontinent (7) - **26** englisch: Veranstaltung (5) - **27** ausgehende Jahreszeit (10) - **28** schiebbarer Messstabzusatz (6) - **29** Obstgetränk (9) - **30** Ende eines Magneten (3) - **31** Bier aus Hannover (Kurzwort) (5) - **32** farbloses Gas mit der Formel C2H2 (8) - **36** Kreisstadt im Oldenburger Münsterland (6) - **39** fortwährend (5) - **40** das als höchsten Wert erachtete Ziel nennt man auch ... (5) - **41** ungefähr (4) - **43** nicht neu (3).

Auflösung auf Seite 9. ä=ä, ö=ö, ü=ü, ß=ss

MSS Dienstleistungen GmbH
Geschäftsführer
Steffen Schmutzler
Handy: 0151 14 80 47 47
Tel. 05139 - 69 61 263
Fax. 05139 - 69 61 265
Dorfstraße 25 - 27
30916 Isernhagen
info@mss-dienstleistungen-gmbh.de

GetränkePartner
Verleih von Anlagen
Bierzeltgarnituren - Tische
Heim - Lieferservice
Getränke-Service
Karsten Müller
Herrenhäuser Straße 31
30938 Burgwedel-Wettmar
Telefon / Fax 05139 981939